


Flachglastechnologe/-technologin

Berufstyp	Anerkannter Ausbildungsberuf	
Ausbildungsart	Duale Ausbildung in der Industrie (geregelt durch Ausbildungsverordnung)	
Ausbildungsdauer	3 Jahre	
Lernorte	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)	

■ Was macht man in diesem Beruf?

Flachglastechnologen und -technologininnen fertigen Glasplatten bzw. -scheiben für Autos, Fenster, Fassaden, Solaranlagen, Wintergärten, Spiegel, aber auch für Tische, Türen und Vitrinen. Sie schneiden die Flachgläser auf die erforderliche Größe zu, schleifen und polieren die Glaskanten. Dann stellen sie mit unterschiedlichen Verfahren daraus die jeweiligen Glasprodukte her und steuern dabei automatische Produktions- und Schneideanlagen. Sie verarbeiten z.B. durch thermisches Vorspannen das Basisglas zu Einscheibensicherheitsglas, das nach dem Brennen im Ofen durch Laminieren zu Verbundsicherheitsglas weiterverarbeitet werden kann. Die Glasoberflächen veredeln Flachglastechnologen und -technologininnen z.B. durch Sandstrahlen, Bedrucken oder Ätzen. Während des laufenden Fertigungsprozesses kontrollieren sie ständig die Qualität der Zwischen- und Endprodukte. Außerdem warten sie die Maschinen und Anlagen und halten diese instand.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Flachglastechnologen und -technologininnen finden Beschäftigung

- in der Flachglasherstellung
- im Ausbaugewerbe

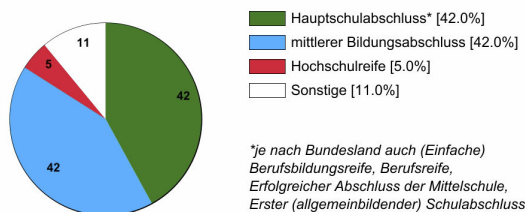
Arbeitsorte:

Flachglastechnologen und -technologininnen arbeiten in erster Linie in Werk- und Produktionshallen.

■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Rechtlich ist keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben. In der Praxis stellen Betriebe überwiegend Auszubildende mit **Hauptschulabschluss*** oder **mittlerem Bildungsabschluss** ein.

Ausbildungsanfänger/innen 2022 (in %)



■ Worauf kommt es an?

Anforderungen:

- Sorgfalt (z.B. bei der Anfertigung von Schablonen, beim Ermitteln von Prozessdaten)
- Technisches Verständnis (z.B. Einrichten und Steuern der Maschinen und Anlagen, Eingreifen bei Störungen)
- Geschicklichkeit (z.B. beim Säumen, Schleifen und Polieren von Glaskanten)
- Umsicht (z.B. beim Umgang mit handgeführten Maschinen)

Schulfächer:

- Mathematik (z.B. für die Berechnung von Maßen und Prozessdaten)
- Werken/Technik (z.B. beim Be- und Verarbeiten von Flachglas; beim Umgang mit Konstruktionszeichnungen)
- Physik (z.B. um Glas thermisch zu behandeln)

■ Was verdient man in der Ausbildung?

Beispielhafte Ausbildungsvergütungen pro Monat (je nach Bundesland unterschiedlich):

- 1. Ausbildungsjahr: € 761 bis € 940
- 2. Ausbildungsjahr: € 812 bis € 1.010
- 3. Ausbildungsjahr: € 914 bis € 1.070

■ Weitere Informationen



BERUFENET

Alles über die Welt der Berufe

planet-beruf.de

Alles über Ausbildung, Berufswahl und Bewerbung – Infos für Jugendliche, Lehrkräfte und BO-Coaches, Eltern und Erziehungsberechtigte



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



Bundesagentur für Arbeit

www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

